

Peter Schulthess und Ruedi Imbach

Die Philosophie im lateinischen Mittelalter

Ein Handbuch mit einem
bio-bibliographischen Repertorium

Artemis & Winkler
Zürich und Düsseldorf

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	9
----------------	---

Teill

Peter Schulthess

Die Philosophie im lateinischen Mittelalter

Ein an der Rezeption der (spät-)antiken Texte orientierter Überblick

I. Mittelalterliche Philosophie oder Philosophie im Mittelalter?	17
II. Das Erbe der (Spät-)Antike	25
1. <i>Artes liberales</i> und Enzyklopädie	25
<i>Trivium</i>	27
<i>Quadrivium</i>	28
2. Philosophie	34
2. 1. Der Philosophiebegriff	34
2. 2. Einzelne Strömungen	38
<i>DAS Corpus Aristotelicum und der Aristotelismus</i>	39
<i>Piatonismus und Neuplatonismus</i>	53
<i>Neupythagoreismus, Orphik und hermetische Literatur</i>	59
2. 3. Lateinische philosophische Terminologie	60
3. Christliche Weisheit	63
<i>Griechisch-christliche oder byzantinische Weisheit</i>	66
<i>Lateinisch-christliche Weisheit</i>	73
4. Tradierung des Artes-Bildungsgutes	77

III. Frühe Formen der Philosophie im Mittelalter	81
1. Das Vorspiel der Scholastik (8.-10. Jh.)	82
2. Die frühe Scholastik im 11. Jh.	90
2. 1. Artes (Logik) und/oder Heilige Schrift?	91
2. 2. Anselm v. Canterbury	103
3. Das 12. Jahrhundert: «Renaissance» und Schule	110
3. 1. Abaelard (1079-1142)	111
3.2. Schulbetrieb und artes liberales	118
<i>Schulbetrieb</i>	119
<i>Trivium in Paris</i>	120
<i>Quadrivium in Chartres</i>	124
<i>Wissenschaftskosmos und neue literarische Formen</i>	128
3.3. Neue Quellen: Die Rezeption der griechischen, arabischen, persischen und jüdischen Kultur	133
<i>Arabisch-islamische Quellen</i>	134
<i>Jüdische Quellen</i>	138
<i>Lateinische Übersetzungen</i>	139
3. 4. Scholastische oder monastische Theologie	140
IV. Integration der arabisch-islamischen Philosophie und neuer Werke des Aristoteles in die Universitäten im 13.Jh.	145
1. Die Universitäten: Institution, Unterricht, literarische Formen	145
<i>Quaestiones (disputatae)</i>	147
<i>Andere literarische Formen</i>	158
2. Die Auseinandersetzungen um den neuen Aristoteles und die arabisch-islamische Philosophie	160
<i>Auseinandersetzungen und Integration in Paris, Oxford und Köln</i>	166
3. Harmonie im Wissenschaftsgebäude: Thomas v. Aquin	168
3. 1 Die Aneignung der <i>Analytica posteriora</i>	169
3. 2 Metaphysik und Theologie bei Thomas v. Aquin	172
<i>Gegenstand der Metaphysik</i>	173
<i>Transzendentalien</i>	1
<i>Ordo rerum</i>	yy
<i>Analogia entis</i>	183
	187

V. Ablehnung und Entwicklung der Philosophie	195
1. Der Widerstand gegen Aristoteles	196
2. Die Verurteilungen des Aristotelismus und «Averroismus» von 1277	199
3. Naturphilosophie, Physik und Kosmologie	203
4. <i>De anima</i> und die averroistische Intellekt-Theorie	207
5. Ethik und Politik	214
6. Logik und Grammatik	218
7. Metaphysik: Duns Scotus	224
8. Philosophie der Orden	232
VI. Verschiebungen im Schwergewicht und Risse im Wissenschaftskosmos	237
1. Hauptlinien und Historiographie	237
2. Die Wirkung der Logik auf die Metaphysik und Theologie: Singularismus und Terminismus	247
3. Die Wirkung der Theologie auf die Metaphysik und Logik	255
4. Die Wirkung von Logik und Theologie auf die Theorie des Wissens und des Erkennens	264
<i>Erkenntnislehre</i>	264
<i>Cognitio intuitiva</i>	266
<i>Esse als intelligere</i>	269
<i>Wissenschaftslehre</i>	271
<i>Gewißheit</i>	<i>IJI</i>
5. Die Wirkung von Logik und Theologie auf die Physik	275
<i>Metalinguistische Sprachanalyse</i>	275
<i>Quantifizierung secundum imaginationes</i>	279
6. Rückwendung zur Tradition versus studia humanitatis	285
<i>Humanismus</i>	286
VII. Anhang	
1. Die wichtigsten Werke des Aristoteles und ihre lateinischen Übersetzungen	297
2. Abkürzungen wichtiger Werke	301
3. Bibliographie	305

4.	Karte der mittelalterlichen Universitäten und wichtigen Schulorte Europas	331
5.	Index nominum	333
6.	Index rerum	339

Teil II

Ruedi Imbach und Doris Nienhaus

Von Alcuinus bis Nicolaus Cusanus

Bio-bibliographisches Repertorium der Philosophie im lateinischen Mittelalter

Vorbemerkung	355
Abkürzungen der häufig verwendeten Literatur	357
AbisZ	361